

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter auva.at/sicherlernen.



Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nützung oder Nichtnützung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nützung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.
Fotos: AUVA und KFV
Medieninhaber: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Hersteller: Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schleiergasse 18, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Schulwegplan

VS Peter Rossegger, Graz

schulwegplan.at

Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Stadt Graz.

Der erste Weg in die Selbstständigkeit!

Der Schulweg ist viel mehr als nur eine Strecke, die zurückgelegt werden muss. Er ist der erste Weg in die mobile Selbstständigkeit – Entdeckungsreise, Abenteuer und Gemeinschaftsprojekt zugleich. Ein erster Lehrpfad für eine sichere und selbstbewusste Mobilität im Alltag der Stadt. Die Schulwegpläne helfen dabei, diese ersten Erfahrungen sicher zu gestalten, Gefahrenstellen zu erkennen und zu meiden. Wir hoffen, dass dies für Eltern und Kinder gleichsam Motivation und Hilfe ist, den Schulweg als Bereicherung zu sehen und mit Freude zu meistern.

Ihre Stadt Graz

Schulwegplan

Liebe Eltern! Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine zu Fuß zurücklegen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern reduziert auch die Pkw-Fahrten im Schulumfeld. Es ist uns ein großes Anliegen, dass Ihr Kind sicher in die Schule und nach Hause kommt. Eine Maßnahme zur Erhöhung der Schulwegsicherheit ist dieser Schulwegplan, der sichere Fußwege zur Volksschule zeigt und Sie beim Schulwegtraining mit Ihrem Kind unterstützen soll. Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hause – egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfallmeldung an uns vornehmen.
Ihre AUVA



Volksschule

Liebe Eltern! An Schultagen dürfen Sie zwischen 07:30 Uhr und 08:00 Uhr mit dem Auto nicht bis zur Schule fahren. In diesem Zeitraum gilt in der Loewegasse die sogenannte Schulstraße, d.h. Kfz-Verkehr ist bis auf einige Ausnahmen verboten. Wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto fahren, lassen Sie es bitte morgens bei der Elternhaltestelle in der Burenstraße aussteigen (siehe EH im Plan)! Das Angebot an Parkplätzen im Schulumfeld ist eingeschränkt. Das Halten auf den umliegenden Tempo-30-Straßen ist jedoch erlaubt. Voraussetzung ist, dass mindestens ein Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleibt. Wählen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind eine Ein- bzw. Ausstiegsstelle, von der aus ein Teil des Schulweges sicher zu Fuß zurückgelegt werden kann! Halten Sie dabei unbedingt die Kreuzungsbereiche frei, damit die Kinder hier ausreichende Sichtbeziehungen haben, um sicher queren zu können!

AUVA-Schulwegtipps

Gemeinsam bewegt aktiv

Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.



Seien Sie Vorbild!

Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Queren Sie nur bei grünem Ampellicht, so verinnerlichen bereits die Kleinsten das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

Gute Sicht für alle

Wählen Sie gut überschaubare Überquerungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen können – die Lenker:innen müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sicht Hindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!



Stehen – Schauen – Gehen

„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!

Zur Schule rollen

Auch den Schulweg mit dem Roller üben (alleine gestattet ab acht Jahren). Gehwege sind erlaubt, Radwege und Straßen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf Fußgänger:innen zu nehmen. Vor jeder Überquerungsstelle gilt: Rechtzeitig halten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

Sichtbarkeit

Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch getragen werden!



Hektik vermeiden

Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren.



1

Kreuzung Krottendorfer Straße / Erdbergweg: Wähle zum Queren einer Straße immer eine Stelle, von der aus du eine gute Sicht in beide Richtungen hast! Für diese Kreuzung sind die jeweils besten Sichtbeziehungen auf dem Foto und am Plan eingezeichnet. Bleibe am Fahrbahnrand stehen und schaue in beide Richtungen! Quere erst, wenn sich keine Fahrzeuge nähern!



2

Kreuzung Straßganger Str. / Loewegasse: Bleibe vor jedem Zebrastreifen am Gehsteig stehen! Die Straßganger Straße darfst du nur queren, wenn die Ampel grün für dich leuchtet! Wenn die Ampel blinkt, warte bitte auf die nächste Grünphase! Quere die Loewegasse erst, wenn die Straße frei ist! Andernfalls darfst du nur queren, wenn die Fahrzeuge für dich stehen bleiben!



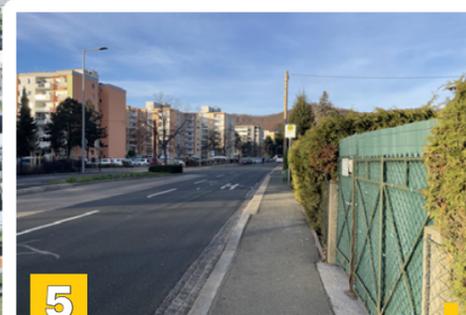
3

Zebrastreifen Krottendorfer Straße / Peter-Rosegger-Straße: An diesem Zebrastreifen musst du gut aufpassen! Wegen der Kurve siehst du auf dem Weg in die Schule nicht sehr weit nach links. Bleibe am Gehsteig stehen! Schaue in beide Richtungen! Horche zusätzlich, ob du ein Fahrzeug kommen hörst! Gehe erst los, wenn du ein Fahrzeug weder siehst noch hörst!



4

Kreuzung Peter-Rosegger-Straße / Straßganger Straße: Wenn die Ampel grün für dich leuchtet, darfst du über die Straße gehen. Quere zügig, ohne zu laufen! Wenn die Ampel grün blinkt, dann bleibe lieber stehen und warte auf die nächste Grünphase! Das ist sicherer für dich. Die Straße ist hier sehr breit und du brauchst eine Weile, bis du sie gequert hast.



5

Schmalen Gehsteig Peter-Rosegger-Straße: In der Peter-Rosegger-Straße ist viel Verkehr und der Gehsteig am nördlichen Fahrbahnrand ist schmal. Gehe so nah wie möglich am Zaun entlang! So hast du den größtmöglichen Abstand zur Straße. Wenn du gemeinsam mit anderen in der Gruppe unterwegs bist, geht bitte hintereinander! Tritt keinesfalls auf die Straße!



6

Bahnübergang: Wenn du dich einem Bahnübergang näherst, behalte stets die Ampelanlage im Auge! Bleibe vor dem Queren der Gleise vor der weißen Linie stehen! Vergewissere dich, dass die Ampel nicht aufleuchtet! Wenn die Ampel orange oder rot leuchtet, bleibe stehen! Wenn der Zug vorbeigefahren ist, warte, bis das Licht erloschen ist, bevor du weitergehst!



- S** Schule
- EH** Elternhaltestelle
- H** Haltestelle
- Vorsicht** (yellow box)
- erhöhte Vorsicht** (orange box)
- Gefahr** (red box)
- empfohlener Schulweg (blue arrow)